

Tab. 1: Umlagegrundlagen der Kreisumlage 2017/2018

Land	rechtliche Grundlage FAG (§§, Art.)	gesetzlich geregelte Hebesätze		fiktive	gewogener Landesdurchschnitt d. Grund- und Gewerbesteuerhebesätze (abzgl. Gewerbesteuerumlage) i.d.R. des vorangegangenen Haushaltsjahres in v.H.	Anzusetzender v.H.-Betrag des Ist-Aufkommens der Einkommensteuer	Anzusetzender v.H.-Betrag des Ist-Aufkommens der Umsatzsteuer	Unmittelbare Ausgleichsleistungen für gemeindliche Belastungen aus Familienleistungsausgleich in v.H.	Schlüsselzuweisungen (Ist-Aufkommen)	Referenzperioden	Sonderregelungen
		Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuerumlage							
Baden-Württemberg	38 I i.V.m. 5 u. 6	195	185	290		100	80	100	100	Steuerkraftmz.: zweitvorangegangenes Jahr Schlüsselzuw.: zweitvorangegangenes Jahr	
Bayern	18 III i.V.m. 4 und § 4 FAGDV	310 zzgl. Zuschlag	310 zzgl. Zuschlag	310 zzgl. Zuschlag		100; 65 wenn Beteiligungsbeträge je EW < 50 v.H. d. Landesdurchschnitts	100	100; 65 wenn Beteiligungsbeträge je EW < 50 v.H. d. Landesdurchschnitts	80	Steuerkraftmz.: vorvorhergehendes Jahr Schlüsselzuw.: vorangegangenes Jahr	50 v.H. der Spielbankabgabe der Steuerkraft werden 10 % der Steuermehreinnahmen aufgrund von die Nullwertierungshebesätze übersteigender Hebesätze hinzugerechnet
Brandenburg	18 II i.V.m. 6 I u. 9				100 (abgerundet auf nächstmögliche 5 v.H.-Stufe)	100	100	100	100	Steuerkraftmz.: vorvergangenes Jahr Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	abzgl. Finanzausgleichsumlage
Hessen	33 i.V.m. 8-14	332 v.H.	365 v.H.	357 v.H.		100	100	100	100	Steuerkraftmz.: Zwölf-Monats-Zeitraum, der am 30. Juni des dem Ausgleichsjahr vorangegangenen Kalenderjahres endet Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	abzgl. Finanzausgleichsumlage; Ermäßigung für k.a. Gem. > 50.000 EW auf 56,5 % der Beträge
Mecklenburg-Vorpommern	23 II i.V.m. 12 III und VII	ab 2018: 307 v.H. bzw. 91 % v. 314 v.H. für gr. k.a. Städte	ab 2018: 396 v.H. bzw. 91 % v. 477 v.H. für gr. k.a. Städte	ab 2018: 348 v.H. bzw. 91 % v. 410 v.H. für gr. k.a. Städte	bis 2017: 100 einschl. Sonderbelastungsausgleich für Grundsteuermindereinnahmen nach Art. 106 Abs. 8 GG; 86 bei großen k.a. Städten	100 86 (2017) bzw. 91 (ab 2018) bei großen k.a. Städten	100 86 (2017) bzw. 91 (ab 2018) bei großen k.a. Städten	100 86 (2017) bzw. 91 (ab 2018) bei großen k.a. Städten	100 86 (2017) bzw. 91 (ab 2018) bei großen k.a. Städten	Steuerkraftmz.: Vorvorjahr Schlüsselzuw.: Vorjahr (2017), Schlüsselzuw. 2018: je hälftig Vorjahr und 2017 Schlüsselzuw. 2019: aktuelles Jahr	abzgl. Finanzausgleichsumlage des lfd. Jahres
Niedersachsen	15 II i.V.m. 11 I				90 je gesondert für Gemeinden < und > 100.000 EW	90	90		90	Steuerkraftmz.: vorvergangenes Jahr Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	90 v.H. Spielbankabgabe Veränderung der Schlüsselzuw. der Gem. durch Nachtragshaushalt 2016 wurde den Umlagegrundlagen 2017 zugerechnet
Nordrhein-Westfalen	24 I i.V.m. 7 u. 9	217	429	417		100	100	100	100	Steuerkraftmz.: 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2016 (GFG 2017) Steuerkraftmz.: 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 (GFG 2018) Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	
Rheinland-Pfalz	25 I i.V.m. 8, 9 II Nr. 2 u. 13	300	365	365		100	100	100	100 Schlüsselzuweisungen A + B 2 ohne Kopfbeträge	Steuerkraftmz.: 1. Oktober des vorvergangenen Jahres bis zum 30. September des vergangenen Jahres Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	
Saarland	18 II i.V.m. 10				85	85	85	85	100 (Schlüsselzuw. A) 85 (Schlüsselzuw. B + C)	Steuerkraftmz.: Jahreszeitraum, der am 30. Juni des Vorjahres endet Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	abzgl. Finanzausgleichsumlage Krankenhäuser
Sachsen	26 III i.V.m. 8 u. 9				100 abgerundet auf den nächsten durch 7,5 teilbaren Hebesatz	100	100		100	Steuerkraftmz.: Jahreszeitraum, der am 30. Juni des vergangenen Jahres endet Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	abzgl. Finanzausgleichsumlage, zzgl. Auflösungsbeträge aus d. Vorsorgerücklage, soweit nicht investiv
Sachsen-Anhalt	19 i.V.m. 12	320	380	350		100	100		100	Steuerkraftmz.: vorvergangenes Jahr Schlüsselzuw.: vergangenes Jahr	
Schleswig-Holstein	19 II i.V.m. 5, 7 u. 21	(mind. 260)	(mind. 260)	(mind. 310)	92 (mindestens jedoch die normierten fiktiven Hebesätze) Ermittlungsraum: k.a. Bereich	100	100	100	100	Steuerkraftmz.: Messbeträge = vorvergangenes Jahr, EST und USt = Jahreszeitraum, der am 30. Juni des vergangenen Jahres endet Schlüsselzuw.: aktuelles Jahr	abzgl. Finanzausgleichsumlage abundanter Gem.
Thüringen	28 II i.V.m. 8 u. 11	271	389	357 (2015-2019) 395 (ab 2020)		100	100	100	100	Steuerkraftmz.: Ø vorvergangene drei Jahre Schlüsselzuw.: Ø vorangegangene drei Jahre	Abzug der Finanzausgleichsumlage abundanter Gem. (Ø der vorvergangenen drei Jahre)